

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

Vielfältige Schullandschaft

In regelmäßigen Abständen werden von der Verwaltung Schulbegehungen organisiert, welche für die weiteren Planungen und Entscheidungen im Gemeinderat äußerst hilfreich sind. Denn nur mit dem direkten Blick vor Ort ist es uns möglich, hier die oft weitreichenden Beschlüsse zu fassen.

So erhielten wir in diesem Jahr von allen Schulen die erfreuliche Information, dass man mit der digitalen Ausstattung äußerst zufrieden ist. Fast durchgängig ist an unseren Schulen ein steigender Bedarf an Ganztagsbetreuung zu verzeichnen. Damit verbunden ist selbstredend ein höherer Raumbedarf, der nun sukzessive erfüllt werden muss.

Neben vielen Detailinformationen zur Thiebauthschule, die 2025 ihr 150-jähriges Bestehen feiern kann, erhielten wir von den Klassensprechern eine Wunschliste der besonderen Art. So schlagen die Kinder eine Nutzung der Fläche vor dem Gebäude als Schulhof vor. Diese Idee wird bereits von der Verwaltung diskutiert und von uns wohlwollend begleitet.

Letztendlich waren wir ganz besonders von Arbeit und Engagement an der Carl-Orff-Schule begeistert. Es ist dem eindrucksvollen Engagement der Rektorin und ihrem Kollegium zu verdanken, dass bereits viele innovative Projekte umgesetzt sind. Hier unterstützen wir als Sofortmaßnahme ausdrücklich einen Fassadenanstrich mit Aufwertung des Eingangsbereichs unseres sonderpädagogischen Bildungszentrums in Ettlingen, um hier auch von außen auf die gute und wertvolle Arbeit dieser Schule hinzuweisen!

Elke Werner und Christa Stauch - Gemeinderätinnen

elke.werner@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de



BEATE
HOEFT



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Bäume in Ettlingen – Grün in der Stadt

STADTRÄTIN

BEATE.HOEFT@ETTINGEN.DE

Neben dem Wald, über den letzte Woche berichtet wurde, sind auch die Parks und die Begrünung des städtischen Raums ein wichtiges Thema. In unseren heißer werdenden Sommern trägt die Verschattung dazu bei, dass die Aufenthaltsqualität im Städtchen steigt. Pflanztröge sehen zwar nett aus, aber helfen hier nicht.

Durch Bau- und Sanierungsmaßnahmen in den letzten Jahrzehnten sind viele Bäume auf Nimmerwiedersehen verschwunden oder wurden an den Rand gedrängt wie in der Schillerstraße. In die Pforzheimer Straße wurden in der Ära Büssemaker schräge Parkplätze angelegt, die angrenzende Straße zur ‚Promenade‘ ausgebaut. Allein – wer promeniert zwischen Lauerturn und Polizei? Auch hat man bei den dort nachgepflanzten Bäumen das Gefühl, sie wollen nicht richtig wachsen. Insofern ist es wichtig, nicht nur die richtige Anzahl an Bäumen anzupflanzen, sondern es muss sichergestellt sein, dass die Bedingungen stimmen. Mit Schwäbisch Gmünd prüft gerade eine Kommune, wo in der Innenstadt große, schattenspendende Bäume gepflanzt werden können. Das sollten wir auch tun, damit nicht nur diejenigen, die sich in unseren schönen Cafés aufhalten, im Schatten sitzen können. Was meinen Sie?

Ihre Beate Hoeft <https://grüne-ettlingen.de>





Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Schulhausbegehung aller Ettlinger Schulen

Eine wichtige und interessante Aufgabe ist es für uns als Gemeinderätinnen, sich über die aktuelle Situation unserer Ettlinger Schulen ein Bild vor Ort zu machen. An zwei Nachmittagen im März haben die Schulleiterinnen die Gelegenheit bekommen, uns über die baulichen wie energetischen Mängel ihrer Schule zu informieren. Vor allem in der Ausstattung der Schulen sind wir auf einem guten Weg, wie wir mehrfach zurückgemeldet bekamen. Die bereits erfolgten Sanierungen einiger Schulen zeigen nun eine ansprechende Lernumgebung. Auch Schiller- und Johann-Peter-Hebel-Schule sind im werden. Großen Handlungsbedarf sehen wir derzeit vor allem am Eichendorffgymnasium, sei es bei den Schul- oder Fachräumen, aber auch bei den Turnhallen. Täglich gehen hier über 750 Schülerinnen ein und aus und sollten eine freundlichere Lernumgebung vorfinden. Auch die in die Jahre gekommene Turnhalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule (aktuell 26 Klassen) muss dringend zeitnah in den Sanitär- und Umkleieräumen, wie auch Hallenboden und -decke ertüchtigt werden. Für die ca. 260 Schülerinnen der Thiebauthschule werden wir demnächst einen Lösungsvorschlag von der Verwaltung erhalten, wie sich die angespannte Pausenhofsituation entzerren lässt, damit im Jahr 2025 zu ihrem 150-jährigen Schuljubiläum auch Platz zum Feiern ist. Wir von der SPD-Fraktion setzen uns dafür ein, dass die Lernorte, die täglich von sehr vielen Schülerinnen genutzt werden anhand einer Prioritätenliste zeitnah saniert werden.

Für die SPD-Fraktion BEATE Horstmann



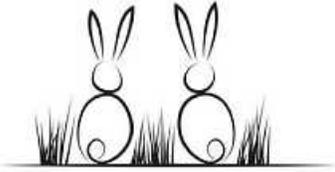


Liebe Ettlingerinnen und Ettlinger,

wir wünschen Ihnen allen frohe Feiertage und ein schönes Osterfest.

Möge es Ihnen Freude und Zufriedenheit bringen.

Genießen Sie die Osterfeiertage und erholen Sie sich gut, bei hoffentlich frühlingshaftem Wetter.



Ihre FW/FE-Fraktion im Gemeinderat.

Wer den Pfennig...

Wir wiederholen gerne, dass Geld nur einmal ausgegeben werden kann. Ebenso, dass Geld nicht „von oben“, zudem in unbegrenztem Umfang kommt. Diese „Staatsknete“ sind Finanzmittel, die der Bürger in Form von Steuerzahlungen geleistet hat oder, falls Schulden gemacht werden, nachträglich leistet. Mit Zinsen.

Die weitere, schlechtere Alternative ist das Drucken von Geld. Das entwertet das Geld und führt zu Inflation. Diese Möglichkeit ist allerdings dem Bund vorbehalten.

Wenn Geld knapp und die Preise hoch sind, sozusagen der Normalzustand einer Kommune, muss sorgfältig überlegt werden, wie die Finanzmittel ausgegeben werden.

Klima- und Umweltschutz haben eine hohe Priorität. Was aber ist mit Schulen, die auch in Ettlingen einen hohen Investitionsbedarf haben? Was ist mit Gesundheit, dem Verkehr, dem Glasfaserausbau, den KiTas und KiGas, einer gut ausgestatteten Verwaltung, einer funktionierenden Infrastruktur, mit Freizeitangeboten für Jugendliche?

Gerne hätten wir alles, und zwar sofort, aber siehe oben. Kurzum – es müssen Prioritäten erstellt werden, nicht allein die in den Medien überpräsenten Themen dürfen zu Lasten der anderen bevorzugt werden.

Freie Demokraten
FDP



Dr. Martin W. Keydel

Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Elias Feuersenger deutscher U23-Vizemeister im Halbmarathon

Bei den am letzten Märzwochenende in Freiburg ausgetragenen Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon ging SSV-Läufer Elias Feuersenger mit guten Chancen auf eine Top-Platzierung bei den Junioren U23 an den Start.

Das Wetter meinte es zu Beginn nicht wirklich gut mit den Läuferinnen und Läufern. Sie hatten mit teils heftigen Regenschauern und Wind zu kämpfen. Dementsprechend suchten viele den Anschluss an eine der Gruppen, um auf der ohnehin nicht einfachen Strecke nicht allein gegen den Wind kämpfen zu müssen.

Elias zeigte ein beherrztes Rennen und hielt sich über den gesamten Rennverlauf in einer der Spitzengruppen. Leider rutschte er schon bei Kilometer 10 auf dem glatten Boden mit dem Fuß weg und hatte anschließend auf der zweiten Rennhälfte starke muskuläre Probleme. Mit großem Kampfgeist kämpfte sich Elias aber mit einer neuen persönlichen Bestzeit bis ins Ziel. Die Uhren stoppten bei ausgezeichneten 1:08:15 Minuten, was ihm die Silbermedaille und den Vizemeistertitel der Junioren U23 bescherte.

Abt. Badminton

Historischer Aufstieg der Badminton Mannschaft in die Baden-Württemberg Liga

Erstmals in der Geschichte des Badmintonsports in Ettlingen ist der ersten Mannschaft der SSV Ettlingen mit einem hochklassigen und hochspannenden Derby beim Rivalen des BV Rastatt in Rastatt der Aufstieg gelungen. Damit ist seit der Gründung der Badmintonabteilung bei der SSV Ettlingen im Jahr 1994 ein neuer sportliche Höhepunkt erreicht.

An diesem vorletzten Spieltag musste die Mannschaft sich auf den Weg nach Freiburg machen. Mit Rosi, Maxi, Romina, Konstantin, Adrian, Jakob, Alex und Linus erspielte sie sich einen ungefährdeten Sieg mit 7:1. Nach langer Fahrt erwartete den BV Rastatt, der bereits 5:3 gegen Heilbronn/Leingarten gewonnen hatte, das Spitzenspiel der Badenliga. Der bis dahin Tabellenzweite BV Rastatt hatte selbst Aufstiegsambitionen und erfuhr von seinen Fans im Heimspiel maximale Unterstützung.

Drei extrem hochklassige und spannende Doppel, die alle erst im dritten Satz für uns entschieden werden konnten, waren gute Voraussetzungen für einen Erfolg der Ettlinger Mannschaft. In den Einzeln waren wiederum 3 Sätze von Rosi und Konstantin notwendig, um zu gewinnen. Das Mixed von Maxi und Jakob war dann eine klare Angelegenheit für das Ettlinger Team. Noch in der Halle wurde bekannt, dass der Ligakonkurrent TV Aldingen gegen Eggenstein III einen Punkt abgegeben hat. Und nach

Hochrechnung von Konstantin war sicher: wenn Alex sein Einzel gewinnt, ist die Meisterschaft gewonnen. Nach dem letzten Ballwechsel war der historische Aufstieg in die vierthöchste Liga des Badmintonsports in Deutschland gesichert.



1. Mannschaft SSV Ettlingen, Meister Badenliga
Foto: Sina Hoffman

Am letzten Spieltag, an dem sich alle unsere Freunde, Verwandten und Fans in der Eichendorff-Halle einfanden, wurde die Meisterschaft durch die Siege der ersten Mannschaft mit jeweils 7:1 gegen den SV Spaichingen und TV Aldingen nicht nur bestätigt, sondern als hochverdienter Aufstieg in die BW-Liga entsprechend gefeiert. Unsere zweite Meisterschaft SSV Ettlingen III mit den erfahrenen SpielerInnen Sabine, Sandra, Carla, Dirk, Michael, Christian, Georg, Jochen und Fabian W. deklassierte in der Bezirksliga Nordbaden in allen Spielen ihre Gegner durch ein unglaubliches Endergebnis in der Tabelle mit 16:0 Punkten, 64:0 Spielen und 128:1 Sätzen, wobei der einzige Satzverlust gegen unsere 4. Mannschaft zu verzeichnen war.



3. Mannschaft SSV Ettlingen, Meister Bezirksliga

Mit großer Freude erwartet die Meisterschaft Ettlingen III in der kommenden Saison ausgeglichene Begegnungen in der Landesliga.

Unsere 2. Mannschaft mit Kirsten, Mara, Laura, Rolf, David, Lukas, Sharath, Stefan und Fabi B. bestätigte in der starken Verbandsliga Nordbaden ihr Leistungsvermögen mit zwei Unentschieden gegen SSV Waghäusel und PS Karlsruhe. Sie stabilisierte ihre Tabellenposition am oberen Ende der unteren Tabellenhälfte (Denksportaufgabe). Die 4. Mannschaft, ebenfalls in der Bezirksliga Nordbaden mit Lisa, Sina, Karthik, Gerhard, Harish, Nam, Michel, Matthias, Phillip, Jonas, Florian und Joe, konnte in dieser Saison wichtige Erfahrungen sammeln und belegte den 4. Tabellenplatz.

Die Badmintonabteilung der SSV Ettlingen kann mit Stolz auf die erfolgreichste Saison der Geschichte der SSV zurückblicken und geht wieder mit 4 Mannschaften und Spannung in die nächste Badmintonaison.